Niederschrift zur 31. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 13.03.2025
Sitzungsdauer: 19:30 Uhr - 20:05 Uhr
Raum, Ort: Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1

Anwesenheitsliste

Anwesend

Name	Funktion	Bemerkung
Jörg Rotter	Bürgermeister	
Andrea Schülner	Erste Stadträtin	
Hans Gensert	Magistrat in Stavo	
Anna-Monika Gierszewski	Magistrat in Stavo	
Werner Popp	Magistrat in Stavo	
Manfred Rädlein	Magistrat in Stavo	
Mona Reusch	Magistrat in Stavo	
Michael Uhe-Wilhelm	Magistrat in Stavo	
Jan Grünberg	Ausschussvorsitz	
Stefan Schefter	Gremiumsmitglied	Vertretung für: Björn Beicken
Jenny Bender	Gremiumsmitglied	
Isabelle Brühne	Gremiumsmitglied	
Nina Daum	Gremiumsmitglied	
Patricia Diallo	Gremiumsmitglied	
Stefan Gerl	Gremiumsmitglied	
Tobias Kruger	Gremiumsmitglied	
Christiane Lotz	Gremiumsmitglied	
Sandra Jäger	Gremiumsmitglied	Vertretung für: Jana Tüncher
Michael Gensert	Gremiumsmitglied	Vertretung für: Adrienne Wehner
Brigitte Beldermann	stellv. Stavo-Vorsteher/in	
Peter Schröder	stellv. Stavo-Vorsteher/in	
Michael Spieß	stellv. Stavo-Vorsteher/in	
Dr. Rüdiger Werner	stellv. Stavo-Vorsteher/in	
Kamber Gök	Vertretung ABR	
Anita Poschmann	Vertretung SBR	
Till Andrießen	Mitarbeiter/in der Verwaltung	
Arne Breustedt	Schriftführung	

Abwesend

Name	Funktion	Bemerkung
Elke Heidelbach	Magistrat in Stavo	.
Herbert Schneider	Magistrat in Stavo	.
Karin von der Lühe	Magistrat in Stavo	.
Björn Beicken	Gremiumsmitglied	entschuldigt
Jana Tüncher	Gremiumsmitglied	entschuldigt
Adrienne Wehner	Gremiumsmitglied	entschuldigt
Sven Sulzmann	Stavo-Vorsitz in Gremien	entschuldigt
Anke Rüger	stellv. Stavo-Vorsteher/in	entschuldigt
Silvia Hechler	Schriftführung	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	
2	Bericht der Wirtschaftsförderung	
3	Erteilung von Weisungen gem. § 15 Abs. 4 KGG an die Vertreter/innen der Stadt Rödermark in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Dieburg betreffend die Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied und letztlich die Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt; Beschlussfassung über eine Anschlussvereinbarung betreffend die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages der vereinigten Sparkasse	**DS/012/25**
4	Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt und Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied	**DS/012/25-1**
5	Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rödermark -18. Änderung-	**DS/080/25**
6	Beschlussfassung über die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters am 26.01.2025	**DS/049/25**
7	Städtefreundschaft zwischen der Stadt Rödermark und Hekimhan	**DS/076/25**
8	Bildung von Kommissionen für die Legislaturperiode 2021-2026, hier: Wahl von sachkundigen Bürgern für die Brandschutzkommission	**DS/077/25**
9	Neufassung des "öffentlich-rechtlichen Vertrags über die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der kommunalen Wärmeplanung im Konvoi" zwischen den Kommunen Rödermark, Rodgau, Mühlheim am Main und Obertshausen gemäß § 54 VwVfG	**DS/078/25**
10	Antrag der Fraktionen AL/Grüne und CDU: Beschluss über die Vornahme einer Wiederwahl der hauptamtlichen Ersten Stadträtin	**DS/046/25**
11	Antrag der Fraktion FWR: Katzenschutzverordnung für Rödermark	**DS/086/25**
12	Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	
13	Mitteilungen und Anfragen	

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Zu 1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Vorsitzende, Herr Grünberg, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände.

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung am 30.01.2025 wurden keine Einwände vorgetragen. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Zu 2. Bericht der Wirtschaftsförderung

Der Bericht der Wirtschaftsförderung wird zur Kenntnis genommen.

1. Veranstaltung „Künstliche Intelligenz – Chancen für Ihr Unternehmen“
   Am 12. März lud die Wirtschaftsförderung zu diesem aktuellen Thema in das Kundenzentrum der Zeppelin Systems GmbH. 30 Unternehmen hörten Vorträge von Zeppelin Systems und dem hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation.

2. Veranstaltung Nachfolge & Hessischer Gründerpreis
   Ebenfalls am 12. März richtete die Wirtschaftsförderung in der Kulturhalle die Informationsveranstaltung „Erfolgreiche Unternehmensnachfolge für Unternehmer und Gründer“ aus. 30 Unternehmer und Gründer wurden von vier fachkundigen Referenten über steuerliche, betriebswirtschaftliche und organisatorische Aspekte informiert, die es vor und bei der Unternehmensübergabe zu beachten gilt.

3. Alfons Hügemann ist zum 5. Mal zum „Botschafter des hessischen Gründerpreises“ vom hessischen Wirtschaftsministerium ernannt worden und seit 15 Jahren in der Jury des Hessischen Gründerpreises. Aus diesem Grund veranstaltet die Wirtschaftsförderung am 26. März in der Kelterscheune eine Veranstaltung zum Hessischen Gründerpreis für Start Ups, Gründer und solche, die es werden wollen.
   Veranstaltungsreihe „Nachhaltig nach vorn – heute schaffen, was morgen bleibt“
   Im Rahmen der 2024 gestarteten Veranstaltungsreihe richtet die Wirtschaftsförderung Rödermark mit den Wirtschaftsförderungen Dietzenbach und Dreieich die nächste Veranstaltung aus, die am 26. März in Dreieich stattfindet. Thema “Zukunftsfähig wirtschaften: CO_2-freie Betriebsführung, Photovoltaik & E-Mobilität für Unternehmen“.
   Fachkundige Referenten werden sein: Thomas Weber - Volvo Germany GmbH, Lukas Nicolai - Landesenergieagentur Hessen und Dennis Weiß - Stadtwerke Dreieich.

4. Ausbildungsplatzumfrage
   Seit 10 Jahren besteht die Kooperation von Stabsstelle Wirtschaftsförderung, BerufsWegeBegleitung und dem städtischen Fachdienst Jugend zur Erhebung der Ausbildungsplatzsituation und anschließender Vermittlung.
   550 Unternehmen und Ärzte wurden 2025 angeschrieben. Die Rücklaufquote betrug 13 Prozent. Insgesamt bilden 24 Betriebe aus, wovon aktuell 20 noch freie Ausbildungsstellen haben.
   In diesem Jahr wurden auch wieder Fragen des Netzwerks für Flüchtlinge aufgenommen, um entsprechende Vermittlungshilfe zu leisten. 11 Unternehmen signalisierten „Arbeitsplätze vorhanden“, 6 antworteten mit „Ausbildungsplätze sind zu besetzen“.

Zudem wurde der Fragebogen um die Frage erweitert, ob Interesse besteht, im Herbst diesen Jahres an der IHK-Aktion „Nacht der Ausbildung“ teilzunehmen. Die Rückmeldung: 4 neue, zusätzliche Interessenten.

5. Original Rödermark
   Das seit 2015 bestehende Konzept „Original Rödermark“, zur Förderung und Unterstützung von inhabergeführtem Handel und Gastronomie in Rödermark, wurde 2020 weiterentwickelt. Dieses Jahr steht erneut eine Weiterentwicklung an, bei der mit Unterstützung des Handelsverbandes die noch verbliebenen Originale auf Instagram besser sichtbar gemacht werden sollen. Die Umsetzung wird „Stück für Stück“ ab Sommer erfolgen.

6. Frühlingsmarkt 2025
   Der Frühlingsmarkt wird am 26./27. April im Ortskern Ober-Roden stattfinden. In diesem Jahr mit einem besonderen Event, das in Kooperation mit dem Bücherturm am Sonntag, 27. April, auf dem Stagemobil vor der Trinkbornschule stattfindet.

Zu 3. Erteilung von Weisungen gem. § 15 Abs. 4 KGG an die Vertreter/innen der Stadt Rödermark in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Dieburg betreffend die Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied und letztlich die Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt; Beschlussfassung über eine Anschlussvereinbarung betreffend die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages der vereinigten Sparkasse
DS/012/25

Frau Jenny Bender verlässt den Raum wegen Widerstreit der Interessen (§25 HGO).

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Punkt 2 der Vorlage zuzustimmen.

I. Herr Bürgermeister Rotter zieht den Punkt I der Beschlussvorlage auf Bitte des Gremiums zurück.

II. Aufschiebend bedingt durch den Beitritt der Wissenschaftsstadt Darmstadt zu dem künftigen Sparkassenzweckverband Darmstadt und Dieburg sowie die sich anschließende Vereinigung der bisherigen Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt mit der bisherigen Sparkasse Dieburg zur künftigen Sparkasse Darmstadt und Dieburg wird der Aufkündigung der bisherigen sich auf die Sparkasse Dieburg beziehenden Einigungserklärung über die Zerlegung des einheitlichen Gewerbesteuermessbetrages der bisherigen Sparkasse Dieburg und ihrer Ersetzung durch den Abschluss der als Entwurf als **Anlage 8** beigefügten Einigungserklärung über die Zerlegung des einheitlichen Gewerbesteuermessbetrages der zukünftigen Sparkasse Darmstadt und Dieburg auf der Grundlage von § 33 Abs. 2 GewStG zugestimmt.

Abstimmung zu II
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FDP, FWR
Ablehnung:
Enthaltung:

Abstimmungsergebnis zu I: zurückgezogen

Abstimmungsergebnis zu II: einstimmig zugestimmt

Frau Jenny Bender nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

Zu 4. Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt und Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied
DS/012/25-1

Die Vorlage wird zurückgezogen.

Zu 5. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rödermark -18. Änderung-
DS/080/25

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

Die Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses ergänzen in der 18. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rödermark den Artikel III „Der Ausländerbeirat besteht aus _9_ Mitgliedern.

Die 18. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rödermark wird gemäß dem geänderten Entwurf beschlossen.

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FDP, FWR
Ablehnung:
Enthaltung:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Zu 6. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters am 26.01.2025
DS/049/25

Herr Bürgermeister Rotter verlässt wegen Widerstreit der Interessen den Raum (§25 HGO).

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung erklärt die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters vom 26. Januar 2025.

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FDP, FWR
Ablehnung:
Enthaltung:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Bürgermeister Rotter nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

Zu 7. Städtefreundschaft zwischen der Stadt Rödermark und Hekimhan DS/076/25

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

Der Stadt Hekimhan wird eine Städtefreundschaft zwischen der Stadt Hekimhan und der Stadt Rödermark angeboten. Ziel der Erklärung soll es sein, die herzlichen Beziehungen und die bestehenden familiären und freundschaftlichen Verbindungen zwischen den Menschen der beiden Städte zum Ausdruck zu bringen.

Im Falle der beiderseitigen Erklärung der Städtefreundschaft soll der Magistrat die freundschaftlichen Verbindungen zwischen den beiden Städten und ihren Bevölkerungen zum Ausdruck bringen.

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FDP, FWR
Ablehnung:
Enthaltung:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Zu 8. Bildung von Kommissionen für die Legislaturperiode 2021-2026, hier: Wahl von sachkundigen Bürgern für die Brandschutzkommission DS/077/25

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt zu zusätzlichen neuen Mitgliedern der Brandschutzkommission:

Sachkundige Bürger:

stellvertretender Wehrführer Feuerwehr Ober-Roden:	Markus Kehle
stellvertretender Wehrführer Feuerwehr Urberach:	Lukas Hallmann

In Nachfolge von Herrn Peter Gotta als stellvertretender Stadtbrandinspektor und **Schriftführer**	Pierre Beckmann

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FDP, FWR
Ablehnung:
Enthaltung:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Zu 9. Neufassung des "öffentlich-rechtlichen Vertrags über die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der kommunalen Wärmeplanung im Konvoi" zwischen den Kommunen Rödermark, Rodgau, Mühlheim am Main und Obertshausen gemäß § 54 VwVfG
DS/078/25

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

Der öffentlich-rechtliche-Vertrag über die interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung soll in seiner Neufassung (s. Anlage) beschlossen werden.

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FDP, FWR
Ablehnung:
Enthaltung:

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Zu 10. Antrag der Fraktionen AL/Grüne und CDU: Beschluss über die Vornahme einer Wiederwahl der hauptamtlichen Ersten Stadträtin
DS/046/25

Frau Erste Stadträtin Schülner verlässt den Raum wergen Widerstreit der Interessen (§25 HGO).

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

1. **Beschluss über die Vornahme einer Wiederwahl der hauptamtlichen Ersten Stadträtin**

   Unter diesem Tagesordnungspunkt möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

   Es ist eine Wiederwahl der hauptamtlichen Ersten Stadträtin Andrea Schülner gemäß § 39a Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO) durchzuführen.

2. **Wiederwahl der hauptamtlichen Ersten Stadträtin**

   Falls unter dem Tagesordnungspunkt 1. der Antrag auf Vornahme der Wiederwahl in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden sollte, beantragen wir unter dem getrennten Tagesordnungspunkt die Durchführung der Wiederwahl in der gleichen Sitzung.

3. **Aushändigung der Urkunde über die Wiederberufung in das Amt der hauptamtlichen Ersten Stadträtin**

   Für den Fall, dass der Sachbeschluss über die Durchführung der Wiederwahl angenommen wird und nachfolgend Frau Schülner für eine weitere Amtszeit ab dem 1. Juli 2025 mit der erforderlichen Mehrheit wiedergewählt werden sollte, beantragen wir die Aushändigung der Ernennungsurkunde bzw. Amtseinführung zum genannten Datum in der Tagesordnung vorzusehen.

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, SPD, FWR
Ablehnung:
Enthaltung: FDP

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Frau Erste Stadträtin Schülner nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

Zu 11. Antrag der Fraktion FWR: Katzenschutzverordnung für Rödermark DS/086/25

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beauftragt den Magistrat, eine Katzenschutzverordnung für die Stadt Rödermark zu erlassen. Diese sollte Tierhalter verpflichten, ihre Freigängerkatzen kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen.

Die Verordnung sollte die Möglichkeit einer Informationskampagne beinhalten, um die Bürger über die Vorteile dieser Maßnahmen und die Möglichkeit der Unterstützung durch Tierärzte und Tierschutzorganisationen zu informieren.

Abstimmung
Zustimmung: CDU, AL, FWR
Ablehnung:
Enthaltung: SPD, FDP

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Zu 12. Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine einschlägigen Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vor.

Zu 13. Mitteilungen und Anfragen

Keine

Die Sitzung wird um 20:05 Uhr geschlossen.

Vorsitz:	**Schriftführung:**
Jan Grünberg	Arne Breustedt